

# Case Study

## CMS für die Espace Media Groupe



Die ZiC internet & communication AG realisierte für die Schweizer Verlegerin Espace Media Groupe die Einführung einer proprietären Content Management. Das Verlagshaus steuert hierüber das gesamte Content-Angebot ihres Internet-Portals.

### Branche

Verlagswesen

### Herausforderung

Migration einer bestehenden Content Management Lösung auf ein proprietäres System. Vereinfachung der internen Abläufe durch Automation (Medien-Import über offene Schnittstelle). Optimale Usability und Unterstützung bei der Verwaltung von Inhalten (Medien- und Artikeldatenbank).

### Vorteile der Lösung

Automatischer Import und automatische Publikation aus den verschiedenen Produktionsbereichen (Tageszeitungen, Nachrichtenagentur und andere Content-Lieferanten).

Zentrale Bearbeitung und Verwaltung aller Inhalte.

Zentrales Archiv für Medien (Bilder, Dokumente etc.).

Vereinheitlichung der Arbeitsprozesse.

Maximale Zugriffsraten und schnelle Response Time dank Generierung von statischen Seiten.

Variable Steuerung der Seitengenerierung für die Homepage resp. das Portal von vollautomatisch bis manuell.

Höchste Flexibilität bei der Seitengestaltung: Beliebig viele Templates, Navigationen und Domains sind möglich.

### Technik

#### Hardware

- Win2003 Server für CMS und Datenbank
- Windows oder Linux für Webserver

#### Software / Sprachen

- MS SQL Server
- VB
- ASP
- HTML
- XML
- MS Internet Explorer

URL: <http://www.espace.ch>

### Auftrag und Kunde

Entwicklung eines Content Management Systems zur automatisierten Umsetzung von verschiedenen Verlagsobjekten im Internet – so lautete der Auftrag, den die ZiC internet & communication AG von der Espace Media Groupe, einem führenden Schweizer Verlagshaus, erhielt. Die Lösung sollte den Bedürfnissen der verschiedenen Medien (Print, Radio und TV) gerecht werden und die Arbeit der Content Manager im Vergleich zur bestehenden Lösung erleichtern. Die Espace Media Groupe veröffentlicht mehrere Tages- und Wochenzeitungen im Schweizer Mittelland und verbreitet je ein Radio- und Fernsehprogramm.

### Herausforderung

Beim Kunden sollte das bestehende und seit drei Jahren eingesetzte Content Management System Imperia durch ein auf die individuellen Bedürfnisse von Redaktion und Verlag zugeschnittenes CMS beziehungsweise Redaktions System ersetzt werden. Wichtig bei der Umsetzung war eine effiziente Abwicklung der internen Prozesse bis hin zur Publikation im Web.

Das zu entwickelnde Redaktionssystem sollte bei Bedarf in der Lage sein vollautomatisch zu laufen (Nachtbetrieb und Wochenende) sowie der zuständigen Onlineredaktion maximale Flexibilität bei der Nachbearbeitung sowie bei der Erstellung von eigenen Inhalten bieten.

Mit Hilfe einer offenen Import-Schnittstelle sollte die automatische Publikation der verschiedenen Printmedien ermöglicht werden. Ausgangsdaten waren einerseits direkte Exporte aus QuarkXPress™ (Druckvorstufe der Zeitungsproduktion) sowie der Nachrichtenfeed der Schweizerischen Depechenagentur SDA.

Ausgangspunkt für die ZiC internet & communication AG war eine genaue Analyse aller Rahmenbedingungen des Kunden. Dabei spielten Aspekte wie die komplexe bestehende Systemumgebung sowie die Wahl der geeigneten Server-Software eine entscheidende Rolle. Die ZiC internet & communication AG integrierte das neu entwickelte CMS in die Systemumgebung und war verantwortlich für die Datenmigration sowie die Schulung der Mitarbeiter.

**„Das CMS von ZiC bietet die optimale Mischung von automatisierten Abläufen und benutzerfreundlicher Handhabung!“**

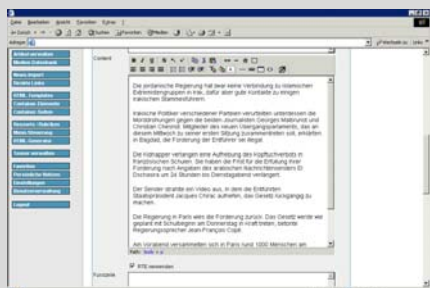
## CMS: Service und Beratung von der Planung bis zur Umsetzung

### Vorteile des ZiC CMS

- Individuelles, skalierbares System
- Keine Lizenzkosten
- Usability für Administratoren und Redaktoren
- Jederzeit erweiterbar durch offene Plugin-Struktur
- Bedarfsgerechte Support- und Maintenance-Möglichkeiten
- Das zentrale System ist einsetzbar für beliebig viele Applikationen (in Abhängigkeit der Infrastruktur)



Das Space-Portal [www.espace.ch](http://www.espace.ch)



Admin-Interface: Artikel im CMS

### Die Medien auf [www.espace.ch](http://www.espace.ch)

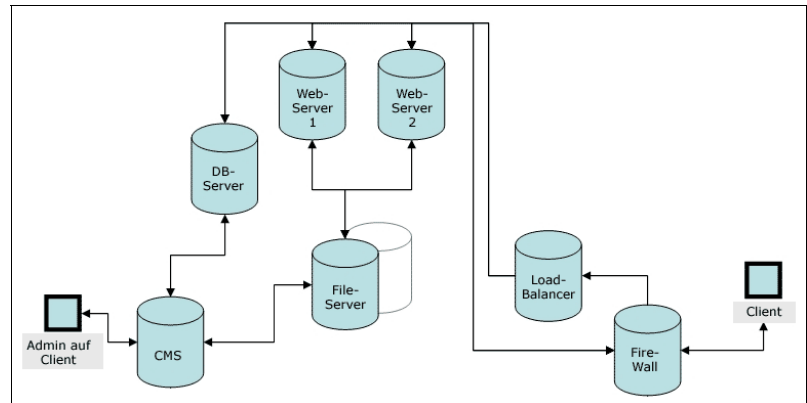
- Berner Zeitung BZ
- Thuner Tagblatt
- Berner Oberländer
- Berner Bär
- Solothurner Tagblatt
- Solothurner Woche
- Radio ExtraBern
- Telebärn
- solothurn.ch

### Mehr Informationen bei:

ZiC internet & communication AG  
 Spinnerei  
 CH-3436 Zollbrück  
 Tel +41 34 496 60 35  
 Fax +41 34 496 60 39  
 info@zic-internet.ch  
 http://www.zic-internet.ch

### Realisierung

Innerhalb der IT-Strukturen des Kunden wurde ein proprietäres CMS aufgesetzt. Hierzu kamen passend zu den bestehenden Systemen Standard-Server und Applikationen auf Windows-Basis zum Einsatz.



Beispielinstallation zu CMS & Redaktionssystem

Mit dem realisierten CMS lässt sich die gesamte Internetlösung auf Artelebene steuern. Die Bedienung erfolgt über entsprechende Attribute wie Ressort, Veröffentlichungszeitraum, Gewichtung, usw. – für die wichtigsten Funktionen mit einem einzigen Mausklick. Über die zentrale Template-Steuerung sind beliebig viele Designvorlagen und Raster definierbar. Seitenstrukturen und Inhaltselemente lassen sich flexibel mutieren resp. zuordnen. Zudem ist das System medienneutral und ermöglicht das Publishing der Seiten in beliebigen Output-Formaten.

Eine offene Schnittstelle zum CMS erlaubt den Import von externen Feeds in unterschiedlichen Formaten (z.B. XML). Auf diese Weise konnte der automatische Import der Tageszeitungen sowie des Feeds der Nachrichtenagentur realisiert werden. Importierter Content fließt je nach Bedürfnis des Kunden entweder automatisch ein oder lässt sich in der Administration freischalten.

Dank objektorientiertem Authoring arbeiten Redaktoren mit bekannten Browser-Schnittstellen und bekannter Arbeitstechnik. Dank der Browser-Applikation ist auch ein zeit- und ortsunabhängiges Arbeiten möglich. Eine zentrale Benutzerverwaltung erlaubt die individuelle Zuteilung von Rechten an die zuständigen Redaktoren. Das System wurde multiuserfähig ausgelegt (bei uneingeschränkter Anzahl der Benutzer) und besitzt eine offene Plugin-Struktur zur individuellen Anpassung des GUI.

Programmierung und Integration des CMS bis zur Live-Schaltung dauerten rund vier Monate und erfolgten in enger Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung des Kunden. Während und nach der Integration wurden die zuständigen Redaktoren fortlaufend geschult und mit den grundlegenden Bedienelementen des CMS vertraut gemacht.